



UNSER PFARR BLATT



Klausen-Leopoldsdorf

Hochstraß - Schwabendörfl

63. Jahrgang

Mai 2024

Nr. 5

Liebe Pfarrgemeinde!

Da ich gerade diese Zeilen für das Mai-Pfarrblatt schreibe, scheint der Frühling, der heuer so früh und kräftig begonnen hat, durch einen Kälteeinbruch, wieder „eingebremst“ zu werden.

Doch der Frühling wird sich trotz allem durchsetzen.

Ich denke, jeder von uns freut sich auf das Aufblühen der Natur und die lauschigen Abende.

Seit jeher ist der Monat Mai der Gottesmutter Maria geweiht. Da wir Katholiken Maria als die wichtigste und herausragende unter den Heiligen betrachten, verehren wir sie in besonderer Weise.

Aus dem farbenfrohen Aufblühen der Natur in dieser Zeit ergibt sich die Mariensymbolik des Monats Mai. Die Blumen und Blüten symbolisieren Maria in ihrer Gnadenfülle; sie wird als "die schönste Blume" besungen.

In einem Lied zum Mai von Friedrich Dörr, einem Priester und Theologieprofessor der Diözese Eichstätt heißt es:

„Im Maien hebt die Schöpfung an zu blühen und zu singen;
die Erde hat sich aufgetan, uns neue Frucht zu bringen. Den Gnadenfrühling voller Pracht hast du, Maria, uns gebracht: Dir soll das Lob erklingen.

Du bist das blütenreiche Land, die segensvolle Erde, an der Gott Wohlgefallen fand, du allzeit Unversehrte. Du trugst – o wunderbares Los – den Gottessohn in deinem Schoß, dass uns Erlösung werde.“

Bereits im Mittelalter entstand eine besondere Marienverehrung im Monat Mai und dieser entwickelte sich allmählich immer mehr zum Marienmonat. In Bayern wurde die erste Maiandacht 1841 im Münchner Kloster der Guten Hirtinnen gefeiert, in Österreich datiert man den Startpunkt auf 1850.

Papst Paul VI. empfahl in seiner Enzyklika „*Menso maio*“ („Im Monat Mai“) vom 1. Mai 1965 die besondere Verehrung Marias in diesem Monat.

Er schreibt, es sei „eine teure Gewohnheit Unserer Vorgänger, diesen Marienmonat zu wählen, um das christliche Volk zu öffentlichem Gebet einzuladen, sooft die Nöte der Kirche oder eine drohende Weltgefahr dies verlangten“. (...)

„Die katholische Kirche sieht, gestützt auf jahrhundertalte Erfahrung, in der Marienverehrung eine mächtige Hilfe für den Menschen auf dem Weg zur Lebensentfaltung.“

Weiter heißt es:



„Maria ist immer die Straße, die zu Christus führt. Jede Begegnung mit ihr wird notwendig zu einer Begegnung mit Christus. (...)

Zu Beginn des Monats Mai, den die Christgläubigen der Gottesmutter Maria seit langem zu weihen pflegen, jubelt unser Herz voll Freude im Gedanken an das bewegende Schauspiel von Glaube und Liebe, das sich bald zur Ehre der Himmelskönigin in der ganzen Welt darbieten wird. Es ist der Monat, in dem in den Kirchen und in der häuslichen Geborgenheit aus dem Herzen der Christen Lobgebet und Verehrung zur jungfräulichen Gottesgebälerin eifriger und inniger emporsteigen; es ist auch der Monat, in dem vom Thron unserer Mutter in Überfülle die Gaben der göttlichen Barmherzigkeit auf uns herabzuströmen pflegen.“

So schauen wir in den Maiandachten – zu denen ich Sie aufs herzlichste einlade – auf Maria, den Menschen, der mehr als andere hineingenommen ist in das Geheimnis der göttlichen Gnade.

Sie ist uns Vorbild im Glauben und in ihrer Bereitschaft Gott und den Menschen zu dienen.

In gleicher Weise ist sie uns aber auch Wegbegleiterin und Fürsprecherin auf dem Weg durch diese Zeit hin zu Gott.

Bei uns zu Hause wurde in meiner Kindheit im Mai in unserem Esszimmer ein kleiner „Maialtar“ aufgebaut.

Die hier abgebildete Hummel-Madonna, die sich jetzt in meinem Zimmer befindet, fand dort ihren Ehrenplatz.

Mit großer Freude pflückten mein Bruder und ich Blumen auf der Wiese und schmückten „unseren“ Maialtar.

Das Abendgebet, das wir normalerweise im Bett zusammen mit unserer Mutter beteten, fand im Mai vor „unserem“ Maialtar in einer etwas erweiterten Form als Maiandacht statt.

Das und auch die sonstige Frömmigkeit zu Hause, wie Morgen- und Tischgebet, das Vorlesen bzw. Erzählen von biblischen Geschichten hat mich geprägt.

Auch die sonntägliche Mitfeier der Sonntagsmesse war für uns eine Selbstverständlichkeit und kein Zwang. Wir wurden nie in die Kirche „geschickt“, sondern gingen fast immer gemeinsam als Familie zur Sonntagsmesse.

Gerne und dankbar denke ich an diese Zeit in meiner Kindheit zurück und freue mich schon darauf, wenn ich auch heuer wieder in meinem Zimmer einen kleinen Maialtar aufbauen darf.

Mit dieser Art der Volksfrömmigkeit bin ich aufwachsen und bin so noch tiefer in den Glauben hineinwachsen, der mir heute Kraft und Freude für mein Leben und die mir gestellten Aufgaben gibt.

Mein Wunsch und meine Bitte an Sie: Pflegen auch Sie diese „Volksfrömmigkeit“ in ihrer Familie.

Das Leben wird dadurch sinnvoller und schöner und führt uns zu unserem Lebensziel, wie es in dem Lied von Friedrich Dörr heißt:



„Als Weizenkorn gab sich dein Sohn in Erdenleid und Sterben, um uns, als seines Todes Lohn, das Leben zu erwerben. Sein Leib uns nährt, sein Blut uns tränkt. Der Sohn, den du der Welt geschenkt, macht uns zu Himmelserben.“

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen einen gesegneten, schönen und frohen Mai!

Ihr
Pater Emmeram



Der gewohnte Monatsrückblick:

In die ewige Heimat ging uns voraus:

01.04. Erika Haas, Hochstraß, im 81. Lebensjahr, beigesetzt in Altlenzbach am 10.04.

13.04. Friederike Kovarik, Dörfel 18, im 86. Lebensjahr, bestattet in Klausen am 20.04.

16.04. Karl Heiss, Schöpflgitter 6, im 82. Lebensjahr, beigesetzt am 26.04. in Klausen

19.04. Anna Stummvoll, Agsbach 93, im 83. Lebensjahr, bestattet am 29.04. in Klausen



Der Herr schenke ihnen ewiges Leben und den Angehörigen Trost und Kraft aus dem Glauben an Christus.

Rückblick auf Karwoche und Ostern:

Den Auftakt der heiligen Woche, der Karwoche, bildete der **Palmsonntag** mit den **Palmprozessionen** in Hochstraß beim Feuerwehrhaus sowie in Klausen bei der „Reitherkapelle“, welche so schön dafür vorbereitet und geschmückt war. Einen herzlichen Dank dafür an Fr. Reither und Fr. Alfons, auch für die Betreuung der Kapelle während des ganzen Jahres!

Am **Gründonnerstag** wurde zuerst in Hochstraß und danach in Klausen die hl. Messe vom Letzten Abendmahl gefeiert, mit anschließender Übertragung des Allerheiligsten in die Wochentagskapelle und Abhaltung der Ölbergstunde.

Am **Karfreitag** erfolgte um 8 Uhr in der Kirche Klausen der letzte Kreuzweg und am Abend die Karfreitagsfeier in Hochstraß und in Klausen, wo auch im Anschluss die Grablegung und Anbetung in der Wochentagskapelle stattfand.

Der **Karsamstag**, der Tag der Grabesruhe Jesu, war der Tag der Anbetung, wo in der Wochentagskapelle in der Zeit von 9 – 11 Uhr sowie von 14:30 – 16:30 Uhr die Gelegenheit zur stillen Anbetung beim hl. Grab angeboten wurde.

Der Höhepunkt aller Feste des ganzen Jahres ist die Feier der **Osternacht**. Der „Beginn dieser biblischen Nacht“ erfolgte um 17:30 Uhr in Hochstraß mit der Segnung des Osterfeuers, das Toni Rottensteiner vor der Kirche bereitet hat. Zusammen mit der Feuerwehr Hochstraß-Schwabendörfel, wurde eine würdige Osternachtsmesse gefeiert. In Klausen begann die Osternachtsfeier um 20 Uhr am Kirchenplatz beim neuen Feuer, dass Pepi Hablecker bereitet hat. Danke allen für die Mitfeier der Osternacht: den Vereinen und vor allem unserer Feuerwehr Klausen, die wie immer sehr zahlreich dabei war, und die anschließende Auferstehungsprozession durch unseren Ort mit den

Fackeln flankierte. Herzlichen Dank hierbei auch an alle Fahnen- und Himmelsträger sowie das Schmücken der Häuser.

Einen besonderen Dank auch für die neuen Osterkerzen in Klausen und Hochstraß, die uns wieder Frau Eleonore Hohlagschwandtner (geb. Hablecker, Heiligenkreuz) gemacht hat.

Unsere Ratscher:

Herzlichen Dank unseren Ratschern in **Hochstraß** und **Klausen** (Stefanie, Nadine, Sarah und Julia Berger, Valentina und Luisa Grundböck, Bernd Reschreiter, Fabian Matzinger, Paula Griebmayr, Mia Spitzer, Michaela, Hannes, Moritz und Lena Strutzenberger, Lotta-Marie Götz, Emma Khary, Melaanie Maier, Kannah Tuschill, Stella Schwaiger, Beni und Eleonora Schuh), welche mit ihren Ratschen die Glocken in diesen Tagen ersetzt haben. Bis auf die Ortsteile Lengbachl und Ranzenbach konnten die vielen „Ratscher“ heuer überall hinkommen. Danke für alles, was Ihr ihnen für ihre Mühen gegeben habt. Neben den vielen Eiern und anderen guten Sachen, bekamen sie in Klausen den schönen Betrag von € 2.409. Als Grundbetrag bekam jedes Ratschenkind € 120, der Rest wurde wie immer, entsprechend ihrer Ministrantendienste, aufgeteilt.

Maiandachten 2024:

Der Monat Mai führt uns hin, zu Maria, der Maienkönigin.

Mit der Verheißung, dass sie der Welt den Erlöser gebären soll, schickt Gott seinen Engel (Lk 1,26-27), wo Maria ihr JA zu Gottes Willen sagt. Schließlich steht sie unter dem Kreuz und gehört nach seinem Tod und seiner Auferstehung zum Kern der Jerusalemer Urgemeinde. Mit Leib und Seele aufgenommen in den Himmel findet sie bei Gott ihre Vollendung und wird so zur Hoffnung für die ganze Schöpfung.

Sie ist Urbild des Glaubens und Fürsprecherin bei Gott.

Der Monat Mai ist in besonderer Weise Maria, unserer himmlischen Mutter, geweiht. Wir werden daran erinnert durch die Maiandachten und dem Schlusslied der hl. Messe. So lade ich euch ganz herzlich zu den Maiandachten ein, welche jeden Sonntag im Mai und am Christi-Himmelfahrtstag, jeweils um 18 Uhr, in Klausen stattfinden.

Maiandachten in der Kirche Klausen:

Sonntag: 5. / 12. / 19. und 26. Mai jeweils um 18 Uhr

Christi Himmelfahrt-Donnerstag: 9. Mai um 18 Uhr

Maiandacht in Hochstraß - Kapelle Matzinger:

Donnerstag 16. Mai um 17:00 Uhr, anschließend Agape mit Getränken, Brot und Kuchen, veranstaltet vom Kulturverein

Bitttage 6. bis 8. Mai 2024:

Die Tage vor Christi Himmelfahrt sind die Bitttage. Wir beten um das tägliche Brot und um günstiges Wetter, um Regen und Sonnenschein. In alter Tradition unseres Ortes, haben wir dazu unsere 3 Kapellen, wo wir heuer wieder wie gewohnt die Bittgottesdienste feiern werden.

Am **1. Bitttag, Montag, 6. Mai**, um **18,30 h** Bittgottesdienst bei der Kapelle in **Dörfel**, dann die Bittprozession zur Kirche und die Bittmesse.

Am **2. Bitttag, Dienstag, 7. Mai**, um **18,30 h** Bittgottesdienst bei der Kapelle in **Lammerau** und dann die Bittmesse in der Kirche, anschl. Anbetung.

Am **3. Bitttag, Mittwoch, 8. Mai**, um **18,30 h in der Kirche** Vorabendmesse, anschl. **Agsbach-Kapelle:** Bittgottesdienst zum Abschluss der Bitttage.

Erstkommunionfeier – Christi Himmelfahrt, 9. Mai:

Das Hochfest Christi Himmelfahrt, 9. Mai, bringt uns die Feier der Erstkommunion in unserer Pfarre, wo wir um 10 Uhr in der Kirche die Festmesse mit unseren Erstkommunionkindern (heuer sind es 12 Kinder) feiern.

Pfingsten – Hochfest des Heiligen Geistes:

Das Pfingstfest ist jenes Ereignis, das am 50. Tag nach der Auferstehung Jesu in Jerusalem war. Die Apostel, die mit Maria nach der Himmelfahrt am 40. Tag betend den Heiligen Geist erwartet haben, den ihnen Jesus versprochen hatte, empfingen den Heiligen Geist in Feuerzungen am Pfingstfest und waren so mutige Zeugen für Jesus. Beten wir für unsere jungen Menschen, die heuer gefirmt werden.



Pfingstgottesdienste in Klausen:

Pfingstsamstag, 18. Mai: Vorabendmesse um 18,30 Uhr;

Pfingstsonntag, 19. Mai: 7:30 Uhr und 10 Uhr

Pfingstmontag, 20. Mai: 7:30 Uhr und 10 Uhr;

Pfingstgottesdienste in Hochstraß:

Pfingstsonntag und Pfingstmontag: jeweils um 8:45 Uhr.

Fußwallfahrt nach Klein-Mariazell - Pfingstmontag, 20. Mai:

In traditioneller Weise findet am Pfingstmontag, den 20. Mai 2024, wieder unsere Fuß-Wallfahrt nach Klein-Mariazell statt. **Treffpunkt: 12,15 h am Kirchenplatz** zum Pilgersegen, danach gemeinsamer Aufbruch nach Klein-Mariazell.

Treffpunkt in Klein-Mariazell: um 14:15 Uhr vor der Basilika, um 14:30 Uhr gemeinsamer Einzug durch die Pilgerpforte und Heilige Messe in der Basilika.

Anschließend erwartet uns der Kirchenwirt zur Pilgerjause (wir sind angemeldet).

18. Dorffest in Klausen – 2. Juni:

Herzliche Einladung zum 18. Dorffest in Klausen-Leopoldsdorf am **Sonntag, 2. Juni 2024**, beim Feuerwehrhaus Klausen in der Annagasse.

Beginn mit der **Feldmesse um 10 Uhr**. Für das leibliche Wohl, sowie für verschiedene Darbietungen, ist bestens vorgesorgt. Ein sichtbares Zeichen im Volksbrauchtum des Jahres ist **der Maibaum**, welcher beim Dorffest „umgeschnitten“ wird.

Die Feier unseres Dorffestes ist ein Zeichen des Miteinanders in unserem Ort.

Caritashaussammlung 2024:

Von **1. Juni - 15. Juli 2024** findet in Niederösterreich die alljährliche Haussammlung statt, die in Not geratenen Menschen in Niederösterreich zugutekommt.

In unserer Pfarre wird diese Sammlung heuer einfachheitshalber mittels Erlagschein erfolgen, welcher in der Kirche zur freien Entnahme aufliegt. Eine weitere

Spendenmöglichkeit besteht auch im elektronischen Wege über das Spendenkonto der Caritas AT28 3258 5000 0007 6000, Verwendungszweck: Haussammlung.

Gottesdienste und Termine

5. Sonntag der Osterzeit

Ewiges Licht:			
28.4.	Sonntag	7,30 8,45 10,00	Frühmesse Hochstraß: Singmesse f. + Josefa Grundner u. Franz Walter Singmesse (<i>Livestream</i>)
29.4.	Montag	18,30	Abendmesse f. + Margarete Scheiblecker
30.4.	Dienstag	18,30	Abendmesse – Anbetung f. + Maria u. Hans Gobes

Marienmonat Mai

1.5.	Mittwoch	17,45 18,30	Maiandacht in der Kirche Abendmesse f. + Oma Maria Ehrendorfer
2.5.	Donnerstag	18,30	Hochstraß: Abendmesse f. Pfarrer Josef Kantusch
3.5.	Freitag	8,00 17,30	Frühmesse Herz-Jesu-Messe Kapelle Riesenbach 28
4.5.	Samstag	18,30	Vorabendmesse f. + Maria Matzinger

6. Sonntag der Osterzeit

Ewiges Licht:			
5.5.	Sonntag	7,30 8,45 10,00 18,00	Frühmesse Hochstraß: Singmesse f. Tante Rudolfine Florianimesse (<i>Livestream</i>) Maiandacht in der Kirche

Montag – Dienstag – Mittwoch: B I T T - T A G E

6.5.	Montag	18,30	Bittag Dörfel anschl. Abendmesse f. + Johann Strutzenberger, Eltern und Geschwister (Dörfel 29)
7.5.	Dienstag	18,30	Bittag Lammerau anschl. Abendmesse - Anbetung
8.5.	Mittwoch	18,30	Vorabendmesse anschl. Bittag Agsbach

Christi Himmelfahrt

9.5.	Donnerstag	7,30 8,45 10,00 18,00	Frühmesse Hochstraß: Singmesse Rhythm. Erstkommunionmesse (<i>Livestream</i>) Maiandacht in der Kirche
10.5.	Freitag	8,00	Frühmesse f. + Dr. Friedrich Ehrendorfer
11.5.	Samstag	18,30	Vorabendmesse

7. Sonntag der Osterzeit – Muttertag

Ewiges Licht:		Leopoldine Hollergschwandtner	
12.5.	Sonntag	7,30 8,45 10,00 18,00	Frühmesse Hochstraß: Singmesse f. + Sohn Franz Lameraner, Feigel, Steiner, Evi u. Franz Schlögelhofer u. Verwandte Rhythm. Singmesse (<i>Livestream</i>) Maiandacht in der Kirche
13.5.	Montag	18,30	Abendmesse f. + Antonia Rattenschlager u. Gatte und Sohn Josef
14.5.	Dienstag	18,30	Abendmesse - Anbetung
15.5.	Mittwoch	18,30	Abendmesse
16.5.	Donnerstag	17,00	Hochstraß: Maiandacht bei Kapelle Matzinger, anschl. Agape Keine Abendmesse!
17.5.	Freitag	8,00	Frühmesse f+ Alois Stättner

Pfingstsamstag

18.5.	Samstag	18,30	Vorabendmesse f. + Erich Ploy u. Mutter Johanna
-------	---------	-------	---

Pfingstsonntag

Ewiges Licht:		f. + Erich und Alois Stättner	
19.5.	Sonntag	7,30	Frühmesse
		8,45	Hochstraß: Singmesse f.+ Mutter Luise Janko
		10,00	Singmesse (<i>Livestream</i>)
		18,00	Maiandacht in der Kirche

Pfingstmontag

20.5.	Montag	7,30	Frühmesse f. + Erich Stättner
		8,45	Hochstraß: Singmesse
		10,00	Festmesse (<i>Livestream</i>) f. + Fam. Tisch, Pichler u. Schrahlechner
		12,15	Fußwallfahrt nach Kleinmariazell – dort Hl. Messe um 14,30 h
21.5.	Dienstag	18,30	Abendmesse - Anbetung
22.5.	Mittwoch	18,30	Abendmesse
23.5.	Donnerstag	18,30	Hochstraß: Abendmesse
24.5.	Freitag	8,00	Frühmesse
25.5.	Samstag	18,30	Vorabendmesse

Dreifaltigkeitssonntag

Ewiges Licht:		Für + Franz Schlosser	
26.5.	Sonntag	7,30	Frühmesse
		8,45	Hochstraß: Singmesse f. + Dani u. Martha
		10,00	Singmesse (<i>Livestream</i>)
		18,00	Maiandacht in der Kirche
27.5.	Montag	18,30	Abendmesse
28.5.	Dienstag	18,30	Abendmesse f. + Maria und Michael Saly Sohn Michael u. Theresia - Anbetung
29.5.	Mittwoch	18,30	Abendmesse

Fronleichnamfest - Umgang – Achtung: Festmesse um 10 Uhr !!!

30.5.	Donnerstag	7,30	Frühmesse
		10,00	Festmesse - Umgang
		18,30	Hochstraß: Singmesse
31.5.	Freitag	8,00	Frühmesse
1.6.	Samstag	18,30	Vorabendmesse f. + Ernestine und Fritz Pölleritzer

9. Sonntag im Jahreskreis

Ewiges Licht:		f. + Ernestine und Fritz Pölleritzer	
2.6.	Sonntag	7,30	Singmesse f. + Pfarrer Josef Kantusch
		8,45	Hochstraß: Singmesse
		10,00	Singmesse (<i>Livestream</i>)
3.6.	Montag	18,30	Abendmesse
4.6.	Dienstag	18,30	Abendmesse - Anbetung
5.6.	Mittwoch	18,30	Abendmesse
6.6.	Donnerstag	18,30	Hochstraß: Abendmesse f. Papa Ernst Nosch
7.6.	Freitag	8,00	Hl. Herz Jesu: Frühmesse f. + Mutter Johanna Grundböck
		17,30	Herz-Jesu-Messe Kapelle Riesenbach 28
8.6.	Samstag	18,30	Rhythm. Vorabendmesse

Impressum und Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Verleger: Pfarre Klausen-Leopoldsdorf, 2533 Klausen-Leopoldsdorf 86
Redaktion: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf, 2533 Klausen-Leopoldsdorf 86,
Tel/Fax: 02257/220, E-Mail: pfarre.klausen@aon.at
Herstellungs- und Verlagsort: 2533 Klausen-Leopoldsdorf 86, DVR-Nr. 0029874(1101)
Offenlegung zur grundlegenden Richtung:
Diese Seite ist der Webauftritt der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf für pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit und informiert über Ereignisse der Pfarre und der Gesellschaft

Sprechtag des KOBV – Der Behindertenverband:

Jeden ersten Mittwoch im Monat, in der Zeit von 16 – 18 Uhr, bietet der Behindertenverband, Ortsgruppe Baden, kostenlose Sprechtage im Gemeindeamt Klausen-Leopoldsdorf an, welche von Frau Gabriele Karner durchgeführte werden. Frau Gabriele Karner, welche selbst eine Behinderung hat, ist zertifizierte Behindertenberaterin sowie Obfrau-Stellvertreterin der Ortsgruppe Baden. Im Rahmen der Sprechtage erstellt Fr. Karner mit ihnen Anträge bzw. berätet über: Behindertenpass, Pflegegeld, Parkausweis, Begünstigungen, Pflegestufe, Förderungen für Behinderte, Urlaub Schloss Freiland usw.

In dringenden Fällen ist Fr. Karner erreichbar unter: 0664 750 311 83 oder per Mail: cafe.mocca@gmx.at

Pfarrblatt Online:

Unser Pfarrblatt ist auch im Internet auf der Homepage der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf (<https://erzdioezese-wien.at/Klausen-Leopoldsdorf>) sowie auf der Homepage der Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf (<http://www.klausen-leopoldsdorf.gv.at>) unter der Rubrik Institutionen / Pfarre abrufbar.

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei:

Montag: 10 – 12 Uhr

Freitag: 17 – 19 Uhr

Tel.: 02257/220

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung:

Dienstag: 10 – 12 Uhr

Tel.: 0676/9496052

MITTEILUNGEN aus dem Seelsorgeraum Wienerwald (Dekanat Heiligenkreuz) für Mai 2024, 33. Jg., Nr. 357

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarrseelsorge/25660009> oder www.erzdioezese-wien.at/wienerwald

Liebe Christen im Dekanat!

Der Monat Mai wird besonders der Muttergottes gewidmet. Bereits in den ersten Jahrhunderten des Christentums gab es in der koptischen Tradition (in Ägypten) einen Frühlingsmonat (kiahc), der einer Verehrung Mariens gewidmet war. In diesem Monat versammelten sich die koptischen Gemeinden vor den mit Blumen buntgeschmückten Marienstatuen und hielten ihre Andachten. Die Tradition des Marienmonats wurde auch im Heiligen Land und Syrien übernommen. Im 7. Jahrhundert ist diese Gebetsform bereits in Kleinasien und Griechenland praktiziert.

Die Verehrung Mariens im Mai in dem westlichen Kulturkreis hat heidnische griechisch-römische Wurzeln. Im antiken Griechenland war Artemis die Vegetations- und Fruchtbarkeitsgöttin. In Rom die Göttin Flora. Die Kirche versuchte die heidnische Kultur zu christianisieren und alte Traditionen umzuwandeln. So entstand wahrscheinlich die Idee, den schönsten Frühlingsmonat Mai der schönsten aller Frauen zu widmen. Maria als die prachvollste Blüte.

Papst Paul VI. empfahl in seiner Enzyklika „Menso maio“ („Im Monat Mai“) vom 1. Mai 1965 die besondere Verehrung Mariens in diesem Monat. Der Papst schreibt, es sei „eine teure Gewohnheit unserer Vorgänger, diesen Marienmonat zu wählen, um das christliche Volk zu öffentlichem Gebet einzuladen, sooft die Nöte der Kirche oder eine drohende Weltgefahr dies verlangten“.

In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen „Menso maio“!

Ihr P. Sebastian

Pfarre ALLAND

2534 Alland Tel. 02258/76168 - Fax Kl. 20

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9336>

Wir wünschen allen Geburtstagskindern alles Gute und viel Gesundheit. Gottes Segen!

Pfarre GAADEN

2531 Gaaden Tel. und Fax 2237/7202

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9337>

1.5. 10:00 Uhr **Florianimesse** mit der Feuerwehr und mit Kindersegnung in der Pfarrkirche, anschl. Maibaumaufstellen.

7.5. 19:30 **1 Stunde Gottmituns** in der Kapelle, Thema: "Wir heißen Kinder Gottes und sind es..." (1 Joh 3)

8.5. 18.45 hl. Messe beim Grandkreuz mit Bittprozession

9.5. **Christi Himmelfahrt** 8.30 hl. Messe in Sparbach, 10:00 Hochamt in Gaaden

16.5. 15:00 **Jause für Junggebliebene** im Haus St. Jakob

19.5. **Pfingsten** 10:00 Hochamt in der Pfarrkirche

20.5. **Pfingstmontag** 9:00 Treffpunkt **Fußwallfahrt zur Cholerakapelle** auf dem Kirchenplatz

10:00 **Evangelischer Gottesdienst** in der Pfarrkirche

21.5. 19:30 **Bibliolog** mit Karin Partel im Haus St. Jakob

26.5. 10:00 **Erstkommunion** in der Pfarrkirche

30.5. **Fronleichnam** 09:00 Hl. Messe und anschl.

Fronleichnamprozession zur Kapelle; Beginn beim Marterl am Schneiderbach

Maiandachten:

1.5. 18:00 an der Lourdesgrotte bei der Pfarrkirche

5.5. 18:00 an der Kapelle am Sparbacher Kirchenweg

9.5. 18:00 am Bildlbam; anschl. Jause

12.5. 18:00 Maiandacht für Kinder am Schleussnerkreuz

26.5. 18:00 beim Marterl am Schneiderbach

Pfarre HEILIGENKREUZ

2532 Heiligenkreuz Tel. 02258/8703-151

<https://www.stiftsparre-heiligenkreuz.at/>

1.5. Großer Heiligenkreuzer Klostermarkt!

Naturprodukte, Handwerk, Musik, gutes Essen und Trinken, ...

3.5. 20:15 Uhr **Jugendvigil**. Kommt und preist den Herrn!!

6.5. 19:15 Uhr **7über7-Vortrag**. Botschafterin Dr. Franziska Honsowitz: 'Interreligiöser und interkultureller Dialog. Instrumente, Herausforderungen, Chancen'. Im Bernhardinum der Hochschule.

9.5. **Christi Himmelfahrt** 9.30 Uhr **Dekanatsfirmung** in der Abteikirche

19.5. **Pfingsten** 9.30 Uhr **Pontifikalamt** in der Abteikirche

18 Uhr **Pontifikalvesper**

20.5. **Pfingstmontag** 9.30 Uhr **Priorenamt** in der Abteikirche

27.5. 19:15 Uhr **7über7-Vortrag**. Univ.-Prof. Dr. Walter Schweidler (Eichstätt), Praelectio Sancrucensis in Mataphysicam: Macht und Geist. Zum personalen Grund der Wahrheit. Im Bernhardinum der Hochschule.

30.5. **Fronleichnam** 9.00 Uhr **Pontifikalamt** in der Abteikirche, danach feierliche **Prozession durch den Ort**.

HL. MESSEN ONLINE AUS DEM STIFT

HEILIGENKREUZ: Alle Informationen wann was in den Livestreams gesendet wird, gibt es hier:

<https://www.stift-heiligenkreuz.org/livestream/>

Pfarre KLAUSEN-LEOPOLDSDORF

2533 Klausen-Leopoldsdorf Tel. 02257/220

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9339>

9.5. **Erstkommunion** um 10 Uhr in Klausen.

Im Marienmonat Mai ist jeden Sonn- und Feiertag um 18:00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche.

Anbetung: jeden Dienstag 1 Stunde nach der Abendmesse, ab 19:00 Uhr

Herzliche Glück- u. Segenswünsche: zum 96. Geb. am 17.5. Frau Margarete Baumgartner

In die ewige Heimat gingen uns voraus:

Hr. Adolf Gaunersdorfer, Untergrödl 35, am 22.3. im 85. Lebensjahr, bestattet am 5.4. in Klausen; Fr. Erika Haas, Hochstraß, am 1.4. im 81. Lebensjahr, beigesetzt am 10.4. in Alltengbach; Fr. Friederike Kovarik, Dörfel 18, am 13.4. im 86. Lebensjahr, bestattet am 20.4. in Klausen; Hr. Karl Heiss, Schöpflgitter 6, am 16.4. im 82. Lebensjahr, beigesetzt am 26.4. in Klausen

Jeden Sonn- und Feiertag um 10:00 Uhr LIVE-Übertragung der hl. Messe im Livestream unter:

<https://www.twitch.tv/klausenleopoldsdorf>

Pfarre MARIA RAISENMARKT

2534 Maria Raisenmarkt Tel. und Fax 02258/2574

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9340>

11.5. 566. Monatswallfahrt

Geistl. Leiter: H. H. Pater Florian Heel von der Gemeinschaft Samariter FLUHM, Hafnerberg.
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Rosenkranz, ca. 18.45 Hl. Messe, anschließend Segnung der Andachtsgegenstände und Krankensegen, Prozession zur Lourdesgrotte, ab 18.00 Beichtgelegenheit bei P. Bernhard Vosicky OCist

Wir gratulieren herzlich:

Hrn. Josef Hacker, Maria Raisenmarkt, am 7.5. zum 70. Geburtstag; Frau Christine Hacker, Holzschlag, am 11.5. zum 88. Geb.; Hrn. Franz Derkits, Maria Raisenmarkt, am 22.5. zum 84. Geb.

Pfarre SITTENDORF

2393 Sittendorf Tel. 00436704065340

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9341>

Bitte beachten:

Einheitlich neue Beginnzeit der Sonntagsmessen 10:00 Uhr (!) in der Sittendorfer Pfarrkirche!

Jeden 2.Sonntag im Monat Familienmesse mit Agape.

12.5. Familienmesse 10:00 Uhr mit Agape

Alle aktuellen Termine siehe

https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9341/_calendar

Pfarre SULZ IM WIENERWALD

2392 Sulz, Tel. 02238/8105

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9342>

3.5. Herz-Jesu-Freitag 18:00 Uhr Hl. Messe in der Wienerwaldkapelle Gruberau

5.5. 6. So der Osterzeit 9:30 Uhr **Erstkommunion 18:00 Uhr **Maiandacht** (Schönybildstock Festleiten)**

9.5. Christi Himmelfahrt 9:30 Uhr Hl. Messe

12.5. 7. So der Osterzeit 18:00 Uhr **Maiandacht (Leonardbildstock) mit den Wienerwald-Bläsern**

19.5. Pfingstsonntag 16:00 Uhr **Kinder-Maiandacht bei Charlotte Winter (Lange Seite 15)**

20.5. Pfingstmontag 9:30 Uhr **Firmung mit Abt Maximilian Heim OCist, Musikalische Begleitung durch die WW-Voces**

26.5. Dreifaltigkeitssonntag 18:00 Uhr **Maiandacht (Sulzer Höhe)**

30.5. Fronleichnam 9:30 Uhr Hl. Messe (Umgang am Sonntag!)

2.6. 9. So im Jahreskreis 9:30 Uhr Hl. Messe mit **Fronleichnamsumgang**

Pfarre TRUMAU

2521 Trumau, Tel. 02253/6209

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9263>

4.5. 7.30 Uhr **Herz Mariä Sühnesamstag**

12.5. 15.00 Uhr **Einkehrtag**

29.5. 10.00 Uhr **Frauenmesse**

Alle aktuellen Termine siehe https://www.erzdioezese-wien.at/dl/ILmJKJONkkJqx4KJK/Termine_Pfarre_2022_pdf

SONNTAGSMESSEN

Alland: Samstag 18:30 Uhr, Sonntag 9 Uhr

Dornbach: jeden 2.Sonntag im Monat 9:00 Uhr

Gaaden: Samstag 18 Uhr (Kapelle), Sonntag 10 Uhr

Grub: Sonntag 10:30 Uhr

Gruberau: siehe Homepage Pfarre Sulz oder anfragen

Heiligenkreuz: Samstag 18:45, Sonntag 8:30,9:30,11,18:45 Uhr

Hochstraß: Sonntag 8:45 Uhr

Klausen-Leopoldsdorf: Samstag 18.30 Uhr, Sonntag 7:30, 10 Uhr

Mayerling: Samstag Kapelle des Heimes 15 Uhr, Karmel 19 Uhr

Maria Raisenmarkt: Sonntag 9:30 Uhr

Schwarzensee: Sonntag 8:15 Uhr

Siegenfeld: Sonntag 9 Uhr

Sittendorf: Samstag 18:30 Uhr, Sonntag 10 Uhr

Sparbach: Sonntag 8:30 Uhr

Sulz: Samstag 18:30 Uhr, Sonntag 9:30 Uhr

Trumau: Sonntag 9:30 Uhr

ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST – ÄRZTENOTRUF: 141

Sonn- und Feiertagsdienste der Ärzte in den Gemeinden Alland, Gaaden, Heiligenkreuz und Klausen-Leopoldsdorf:

*Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. **Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!***

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

4./5.5. Dr. MITTERMAYR Gaaden, 02237/7358

18.5. Dr. FABITS Mödling, 0676 9232669

19./20.5. Dr. GURRESCH Mödling, 0699 11339462

25./26.5. Dr. BARTMANN Heiligenkreuz, 02258/8200

Zahnarzt-Bereitschaftsdienst:

Tel. 02258/2150 Dr. Meller, Alland;

Tel. 02258/8580 Dr. Schmid-Renner, Heiligenkreuz

HP <http://www.zahnarzt-schmid.at/>

Tierarzt-Bereitschaft: Tel. 02258/6628 Dr. Grünwald, Alland; Tel. 02237/7269 Tierklinik Gaaden

Impressum:

Kommunikationsorgan der Pfarren im Dekanat Heiligenkreuz, Herausgeber: Dechant P. Sebastian Bezuidenhoudt, A-2534 Alland

07.06.24

LANGE NACHT DER KIRCHEN

in der Pfarrkirche
Klausen-Leopoldsdorf



Klassikkonzert „Gemischter Satz“
19:30 Uhr • Eintritt frei!

#lndk

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Ein Projekt der christlichen Kirchen in Österreich – in der Erzdiözese Wien unterstützt von



Der SONNTAG

ORFW

KURIER

Quartett „Gemischter Satz“

spielt Werke von Joseph Haydn, Jules Massenet und W. A. Mozart



Violine 1 – Johanna Chauta · Violine 2 – Sophia Nemeth

Bratsche – Boglarka Horvath · Cello – Ana Spahn

Herzlich willkommen zur LANGEN NACHT DER KIRCHEN in Klausen-Leopoldsdorf!

Freitag, 7. Juni 2024 · 19:00–22:00 Uhr

Eintritt frei · Freie Platzwahl

Einlass 19 Uhr · **Konzertbeginn 19:30 Uhr**

Wir freuen uns über Ihren Besuch
in unserer Pfarrkirche!

Kontakt: 0676/533 43 14

PROGRAMM

Joseph Haydn – Pantomime Quartett

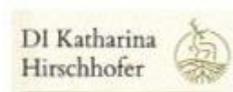
1. Allegro con Spirito
2. Menuetto: Allegretto
3. Poco Adagio
4. Finale: Allegro di Molto

Jules Massenet – Meditation aus Thais

Pause

W. A. Mozart – Dissonanzen Quartett

Mit freundlicher Unterstützung von





Wienerwald

KASTLGREISSLER: DER NEUE NAHVERSORGER FÜR KLAUSEN

Der KastlGreissler bietet auf 15m² alles für den täglichen Einkauf direkt im Ort. Ab Sommer 2024 auch in Klausen-Leopoldsdorf!

- + über 350 verschiedene Produkte:
Gutes aus deiner Umgebung & alles was du täglich brauchst
- + innovativer, personalloser Selbstbedienungsladen
- + kurze Wege: spart Sprit, Zeit, Co₂ und Nerven



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Sabrina & Christian Rabl

Bleibt hier am
Laufenden!

familie.rabl@kastlgreissler.com | Facebook: KastlGreissler Wienerwald



GUTES AUS
DEINER UMGEBUNG



ALLES WAS DU
TÄGLICH BRAUCHST

Wienerwald

NENNT UNS EURE PRODUKTWÜNSCHE - DAS MÖCHTE ICH IM KASTL KAUFEN KÖNNEN:

BROT, GEBÄCK & BACKWAREN

- Brot
- Semmel
- Salzstangerl
- Kornspitz
- Laugengebäck
- Toastbrot
- Teegebäck
- Schaumrollen
- Plundergebäck
- Semmelwürfel
- Brösel
- Sonstiges:

MÜSLI, SNACKS

- Nüsse
- Chips
- Soletti
- Knabberien
- Müsli
- Müsliriegel
- Sonstiges:

SÜSSWAREN

- Kekse
- Schokoladetafeln
- Schokoladeriegel
- Wafferln
- Zuckerln
- Kaugummi
- Fruchtgummi
- Eis
- Sonstiges:

GEMÜSE

- Kürbis
- Zwiebel
- Knoblauch
- Salat
- Gurken
- Tomaten
- Kartoffeln
- Weißkraut
- Zucchini
- Gurkerl im Glas
- Sonstiges:

KOCHEN, BACKEN

- Essig
- Öle
- Fertiggerichte
- Reis
- Nudeln
- Gewürze
- Backmischungen
- Backpulver, Hefe
- Eier
- Zucker
- Salz
- Honig
- Marmeladen
- Mehl- und Getreideprodukte
- Fertigteige
- Sonstiges:

OBST

- Bananen
- Äpfel
- Birnen
- Trauben
- Zitronen
- Steinobst
- Orangen
- Sonstiges:

MILCHPRODUKTE

- Aufstriche
- Feta
- Mozzarella
- Hart- und Weichkäse
- Schnittkäse
- Frischkäse
- Butter
- Milch
- Laktosefreies
- Joghurt
- Sauerrahm
- Topfen
- Schlagobers
- Kakao
- Pudding
- Margarine
- Sonstiges:

FLEISCH & WURST, FISCH

- Schinken
- Extra
- Ungarische
- Polnische
- Speck
- Salami
- Frankfurter
- Bratwürstel
- Cabanossi
- Streichwurst
- geräucherter Fisch
- Sonstiges:

GETRÄNKE

- Energydrinks
- Fruchtsäfte
- Limonaden
- Sirupe
- Kaffee
- Tee
- Sonstiges:

HYGIENEARTIKEL

- Seife
- Duschgel
- Zahnbürste
- Shampoo
- Feuchtigkeitscreme
- WC-Papier
- Sonstiges:

HAUSHALTSARTIKEL

- Waschmittel
- Spülmittel
- Putzmittel
- Müllsackerl
- Backpapier
- Alufolie
- Sonstiges:

BITTE AUSFÜLLEN UND IN DEN POSTKASTEN BEI DER
GEMEINDE EINWERFEN ODER VIA MAIL AN:
FAMILIE.RABL@KASTLGREISSLER.COM

Falls hier zu wenig Platz für deine Wünsche & Anregungen: Gerne auf der Rückseite ausführen!